

Vorwort

Die Kompressionstherapie wurde bereits in den frühesten Epochen der Menschheitsgeschichte für die Unterstützung von Kraft und Ausdauer genutzt. Erste Beschreibungen der pathophysiologisch orientierten Behandlung von Venenerkrankungen in Form von Kompressionsverbänden in Kornährentechnik finden sich dann im Corpus Hippocraticum, dem berühmten Buch von Hippokrates (ca. 460–377 v. Chr.). In den folgenden knapp 2500 Jahren haben sich die medizinischen Erkenntnisse und Therapieoptionen erheblich weiterentwickelt. Hierbei kamen sehr viele Impulse aus dem deutschsprachigen Raum, was sich beispielsweise in den Eigennamen verschiedener Verbandstechniken wie Pütter, Sigg, Fischer oder Unna widerspiegelt. Trotz dieser sehr langen Tradition der Kompressionstherapie zeigen aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse, dass die Versorgungsrealität in Deutschland erschreckend ist. So sind viele der in den letzten 15 Jahren etablierten Therapieoptionen, wie Mehrkomponentensysteme, Ulkus-Strumpfsysteme oder adaptive Kompressionsbandagen der Mehrheit der Therapeuten unbekannt und werden daher viel zu selten genutzt. Auch bei dem Umgang mit bewährten Materialien zeigen sich viele Wissensdefizite und Fehler. Da die Kompressionstherapie immer noch eine nebenwirkungsarme Basis der Behandlung der meisten Patienten mit Ödemen darstellt, erschien es daher sinnvoll, ein Buch für die Verbesserung der praktischen Durchführung der Kompressionstherapie mit den verschiedenen aktuell verfügbaren Therapieoptionen zu erstellen. Unter Berücksichtigung der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse richtet sich dieses Buch somit an alle Beteiligten, die an dem alltäglichen Versorgungsprozess der Behandlung von Patienten mit Kompressionstherapie beteiligt sind. Die Zusammenstellung des Autorentams mit einer Krankenschwester, einem Angiologen und einem Dermatologen zeigt, dass die anzugehenden Probleme in der Diagnostik und Therapie der Patienten, die einer Kompressionstherapie bedürfen, sehr vielschichtig sein können und daher ein interdisziplinäres und interprofessionelles Team benötigt wird.

In diesem Sinne wünschen wir den Lesern dieses Buches, dass sie bereits bekanntes Wissen auffrischen und neue Erkenntnisse zugewinnen können. Konstruktive Anmerkungen oder Kritik sind ausdrücklich erwünscht und können sehr gerne an die Autoren zurückgemeldet werden.

Knut Kröger, Kerstin Protz, Joachim Dissemond

Februar 2016



Kompressionstherapie

Ein Überblick für die Praxis

Protz, K.; Dissemond, J.; Kröger, K.

2016, XIII, 142 S., Softcover

ISBN: 978-3-662-49743-2